



76. Rechenschaftsbericht 76ème Rapport d'activité 2018



Pro Familia Schweiz / Suisse / Svizzera

Dachverband der Familienorganisationen der Schweiz

Association faîtière des organisations familiales de Suisse

Associazione mantello delle organizzazioni familiari della Svizzera

Marktgasse 36, 3011 Bern

Tel. +41 31 381 90 30

Fax +41 31 381 91 31

E-Mail info@profamilia.ch

GEDANKEN DER PRÄSIDENTIN



Im Jahr 2018 haben wir unseren Einsatz für die Familien in der Schweiz weitergeführt - auf der politischen Ebene, bei den Unternehmen und in der Gesellschaft im Allgemeinen. Wir haben eine Aussenstelle im Tessin eröffnet und sind im Begriff, zusätzlich zu den bestehenden in Fribourg und Waadt eine weitere in Basel aufzubauen.

PFS investiert einen Grossteil seiner Personal- und Finanzressourcen in die Problematik der Familien. Wir glauben, dass es besonders für alle Familien und unsere Wirtschaft in der Schweiz wichtig ist, Lösungen zu finden, die es Unternehmen und Familien ermöglichen, Familienwünsche und -pflichten mit Rentabilitätszielen des Unternehmens in Einklang zu bringen. Vereinbaren ist jedoch nicht nur die Pflicht der Frauen. Wir glauben, dass es eine Problematik beider Elternteile ist, häusliche Aufgaben, die Erziehung der Kinder, die Betreuung von Angehörigen und die Partnerbeziehung mit der beruflichen Tätigkeit in Einklang zu bringen. Diese ist jedoch nur möglich, wenn gewisse Rahmenbedingungen erfüllt sind. Das bedeutet nicht nur mehr Kinderbetreuungsstrukturen (ohne die Qualität zu vernachlässigen), sondern auch Vaterschaftsurlaub, Familienbesteuerung, Arbeitgeber- und Regierungsverpflichtungen sowie die Erhöhung der Möglichkeiten für Frauen, um ihre berufliche Tätigkeit auszuüben und auch verantwortungsvolle Positionen übernehmen zu können. Auch an Stereotypen muss gearbeitet werden (zum Beispiel: Frauen kümmern sich um die Kinder und Männer müssen zu 100 % arbeiten), oder die Strukturen der Schule müssen hinterfragt werden, die den Eltern kaum ermöglichen, eine Vollzeit-Berufstätigkeit auszuüben.

Wie bereits im Vorjahr angekündigt, wird das Thema der Solidarität zwischen den Generationen immer aktueller. Tatsächlich leben heute 4 bis 5 Generationen zusammen und es gilt, die Beziehungen zwischen diesen verschiedenen Gruppen neu zu definieren, da die Rentner eine gute Lebenserwartung von mindestens 20 Jahren in Pension haben. Pro Familia Schweiz hat dazu ein Buch mit dem Titel "Générationnaires solidaires" veröffentlicht.

Wir konnten zwei neue Mitglieder begrüßen : Procap und Femmes-Tische/Männer-Tische. Willkommen an beide Organisationen, willkommen bei Pro Familia Schweiz.

Wir danken auch den Behörden und den verschiedenen Bundes- und Kantonsverwaltungen, Verbänden und anderen betroffenen Organisationen sowie den kantonalen Sektionen der PFS, unseren Mitgliedern und unseren Partnern danken für die Entgegennahme unserer Vorschläge und für ihre wertvolle Mitarbeit zur Verbesserung der Situation der Familien in unserem Land.

Dank an alle, die ihre Zeit in Tätigkeiten für unsere Organisation investieren, die die Werte von Pro Familia Schweiz verteidigen. Insbesondere den Personen in unserem Vorstand danke ich ganz herzlich für ihr Engagement zugunsten unseres Verbandes. Noch einen speziellen Dank an Herrn Philippe Gnaegi, unseren sehr engagierten Direktor, und an das Team von Pro Familia Schweiz - Frau Nadja Schmid und Frau Karin Lüthi.

Pro Familia Schweiz



Valérie Piller Carrard
Präsidentin

LE BILLET DE LA PRÉSIDENTE

Durant l'année 2018, Pro Familia Suisse (PFS) a poursuivi son engagement auprès des familles tant au niveau politique, que des entreprises et du grand public. Nous avons ouvert une antenne au Tessin et sommes en discussion pour en ouvrir une à Bâle, en plus de celles déjà existantes de Fribourg et Vaud.

PFS investit beaucoup de son énergie et de ses ressources financières dans la problématique Travail - Famille. Nous pensons qu'il est important, principalement pour l'ensemble des familles et de notre économie en Suisse, de trouver des solutions qui permettent aux entreprises et aux familles de concilier à la fois les souhaits et les obligations familiales avec les objectifs de rentabilité d'une entreprise. Cependant, concilier n'est pas uniquement l'affaire des femmes. Nous pensons qu'il s'agit d'une problématique des deux parents que de concilier les tâches domestiques, l'éducation des enfants, les soins aux proches et la relation avec son partenaire tout ceci avec son activité professionnelle. Cependant ce choix n'est possible que si les conditions-cadres sont réunies. Cela ne signifie pas seulement plus de structures d'accueil (sans en négliger la qualité) mais aussi travailler sur un congé-paternité, la fiscalité des familles, l'engagement des employeurs et des pouvoirs publics, les possibilités pour les femmes d'augmenter leur taux d'activité professionnelle et d'occuper des postes à responsabilité, de travailler sur les stéréotypes (par exemple, les femmes doivent s'occuper obligatoirement des enfants et l'homme doit travailler à 100%) ou encore d'interroger les structures scolaires dans lequel le rôle des parents laisse peu de possibilité aux parents d'exercer une activité professionnelle à plein temps.

Comme nous l'annoncions déjà l'année précédente, la thématique de la solidarité intergénérationnelle devient de plus en plus actuelle. En effet, aujourd'hui 4 parfois 5 générations cohabitent et il s'agit de redéfinir les relations entre ces différents groupes sachant que les personnes retraitées ont une espérance de vie en bonne santé d'au moins 20 ans. Pro Familia Suisse a publié un ouvrage à cet effet intitulé « Générations solidaires ».

Nous avons pu accueillir deux nouveaux membres : Procap et Femmes-Tische/Männer-Tische au sein de Pro Familia Suisse. Bienvenue à ces deux organisations.

Nous remercions aussi les autorités et les diverses administrations fédérales et cantonales, associations et autres milieux concernés ainsi que les sections cantonales de PFS, les associations membres et tous nos partenaires pour leur accueil à nos propositions et leur précieuse collaboration au profit de l'amélioration de la situation des familles dans notre pays.

Merci à toutes celles et tous ceux qui ne ménagent pas leur temps et leurs actions pour notre association et qui en défendent les valeurs, en particulier les personnes actives au sein de notre Comité que je tiens ici à remercier très sincèrement pour leur engagement en faveur de notre association. Un merci encore à M. Philippe Gnaegi, notre très engagé directeur, et à l'équipe de PFS Mmes Nadja Schmid et Karin Lüthi.

Pro Familia Suisse



Valérie Piller Carrard
Présidente

GESCHÄFTSBERICHT 2018

Das Jahr 2018 war ein Jahr der Weiterentwicklung unseres Dachverbands, in welchem wir diverse Projekte lanciert und umgesetzt haben. Wir haben uns als wichtige Akteurin der Familienpolitik in der Schweiz positioniert und mit folgenden Organisationen und Personen zusammengearbeitet:

- **Migros-Kulturprozent - conTAKT-kind.ch:** Das Projekt ermöglicht Familien und ihren Kindern eine bessere Integration in die Gesellschaft.
- **Schweizerische Kader Organisation SKO:** Das Projekt erleichtert Frauen den Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt.
- **Universität Neuchâtel und Fribourg:** Ein Forschungsprojekt mit dem Titel "Studie über ein neues Finanzierungsmodell familienexterner Betreuung unter Berücksichtigung positiver Anreize für berufstätige Eltern und kindlicher Frühförderung".
- **Männer.ch:** Ein Projekt zur Vaterschaftsurlaubs-Initiative.
- **Jean-Pierre Fragnière:** Ein Buch mit dem Titel „Génération solidaires“.
- **Kununu:** Kooperation in Bezug auf die digitale Plattform und den Family Score
- **Bundesamt für Sozialversicherungen BSV:** Mit dem BSV – vertreten durch Herr Stampfli, Frau Liechti, Frau Probst und Frau Conijn – pflegen wir sehr gute Kontakte.
- **Diverse Partner und Sponsoren:** Swisscom, CSS, Maestrani, Schweizerischer Arbeitgeberverband, Fédération des entreprises romandes, Travail Suisse etc.

Ende 2018 haben wir zwei Teilzeitmitarbeitende für das «**Fundraising**» eingestellt, eine Person für die Westschweiz und eine für die Deutschschweiz.

Wir haben uns zu mehreren **familienpolitischen Vernehmlassungen** geäußert:

- Bundesgesetz zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Berufstätigkeit und Pflege von Angehörigen.
- Einführung einer Adoptionsentschädigung
- Änderung des Gesetzes über Familienzulagen
- Überprüfung der Ergänzungsleistungen: Keine Einsparungen auf Kosten von Kindern

Pro Familia Schweiz hat viel Zeit investiert, um Unternehmen und Verwaltungen den **Family Score** zu unterbreiten. Wir sind noch immer auf der Suche nach Botschaftern (welche wir entschädigen), um den Family Score zu vermitteln.

Des Weiteren beabsichtigen wir, für Unternehmen eine **Norm für die „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“** zu kreieren – ein Projekt, das vom Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG unterstützt wird. Pro Familia möchte ausserdem ein **Familien-Monitoring** – mit einer jährlichen Bevölkerungsbefragung – lancieren.

Zweimal pro Jahr organisiert Pro Familia Schweiz ein Treffen der **Parlamentarischen Gruppe Familienpolitik**. Im März lautete das Thema: „Gerechte Familienbesteuerung: Die Quadratur des Kreises?“ Die zweite Präsentation fand im September zum Thema „Elternzeit in der Schweiz: Eine Baustelle? (Bericht der EKFF)“ statt.

Die **Antenne**, die wir im **Tessin** aufbauen wollten, wurde anfangs 2019 – unter der Leitung von Frau Michela Trisconi – gegründet.

Ausserdem hatten wir die Möglichkeit, diverse **Artikel** zu schreiben sowie uns an **Interviews** in nachfolgenden Medien zu beteiligen:

- Radio-Interview Canal3 vom 15.05.2018
- Tagesschau-Interview vom 29.08.2018
- Basler Zeitung Kampagne „Mein Kind und ich“
- Beobachter „Familien ziehen den Kürzeren“ vom 18.01.2018
- Beobachter „Eltern sollen weniger bezahlen vom 28.06.2018
- Soziale Sicherheit CHSS3 „Kosten-Nutzen-Analyse einer familienfreundlichen Unternehmenspolitik“
- Coop Zeitung Nr. 7 „Conciliation difficile“ vom 13.02.2018
- Fritz+Fränzi Elternmagazin „Kosten eines Kindes“ vom Oktober 2018
- Le Matin Dimanche Supplément „Focus Famille“ du 09.06.2018
- Le Matin Dimanche „Repräsentativbefragung Family Score“ vom 13.05.2018
- Website www.my-health.ch Interview zum „Wiedereinstieg von Müttern ins Berufsleben“ vom Oktober 2018
- Solothurner Zeitung „Family Score: Stadt Solothurn punktet als Arbeitgeberin“ vom 22.02.2018
- Tagesanzeiger Beilage „Family Life“: „Die Familie hat sich verändert

Zum Schluss danke ich Frau N. Schmid und Frau K. Lüthi für ihre sehr gute Arbeit. Ich möchte hier noch anmerken, dass ich die Absicht habe, die Strukturen von Pro Familia Schweiz – als Dachverband der Familienorganisationen in der Schweiz – weiter zu stärken. 40 Mitgliedsorganisationen sind Teil von Pro Familia Schweiz – diese gemeinsame Kraft sollten wir in Zukunft verstärkt nutzen.

Pro Familia Schweiz

A handwritten signature in blue ink, reading "P. Gnaegi". The signature is written in a cursive style with a long horizontal stroke at the end.

Dr. Philippe Gnaegi
Direktor

Rapport d'activité 2018

L'année 2018 a été une année de développement de notre association faîtière durant laquelle nous avons lancé et mené plusieurs projets. Nous nous sommes positionnés comme un acteur important de la politique familiale en Suisse et coopérés avec les organisations et personnes suivantes :

- **Pourcent culturel Migros - conTAKT-kind.ch** : Un projet intitulé qui permet une meilleure intégration des familles et de leurs enfants dans la société.
- **Association suisse des cadres (ASC)** : Un projet de réinsertion des femmes sur le marché du travail.
- **Université de Neuchâtel et de Fribourg** : Un projet de recherche intitulé « Etudier un nouveau mode de financement des structures d'accueil basé sur les incitations à exercer une activité lucrative et favoriser ainsi la socialisation des jeunes enfants ».
- **Männer.ch**: Un projet relatif à l'assurance-paternité.
- **Jean-Pierre Fragnière** : Un livre intitulé Générations solidaires.
- **Kununu** : Coopération pour bénéficier de leur plate-forme (Family Score).
- **Office fédéral des assurances sociales OFS** : Nous entretenons avec l'OFS des très bons contacts, représenté par M. Stampfli, Mme Liechti, Mme Probst, Mme Conijn.
- **Divers partenaires et sponsors** : Swisscom, la CSS, Maestrani, l'Union patronale suisse, La Fédération des entreprises romandes, Travail.Suisse.

Fin 2018 nous avons engagé deux personnes à temps très partiel pour faire du «**Fundraising**», l'un pour la Suisse romande, l'autre pour la Suisse alémanique.

Nous nous sommes exprimés sur plusieurs **sujets de politique familiale**:

- La loi fédérale sur l'amélioration de la conciliation entre activité professionnelle et prise en charge de proches.
- L'introduction des allocations en cas d'adoption d'un enfant. (Einführung einer Adoptionsentschädigung. Vorentwurf und erläuternder Bericht der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Nationalrates vom 25. Januar 2018)
- La modification de la loi sur les allocations familiales
- La révision des prestations complémentaires : pas d'économie au détriment des enfants

Pro Familia Suisse a consacré beaucoup de temps à proposer le **Family Score** aux entreprises et administrations. Nous sommes toujours à la recherche d'ambassadeurs (que nous rémunérons) pour proposer le Family Score. Nous avons aussi l'idée de

créer un système de normes de conciliation Travail-Famille pour les entreprises, projet soutenu par le Bureau fédéral de l'égalité. Pro Familia souhaite aussi mettre en place un **monitoring de la famille** en faisant chaque année une enquête auprès de la population.

Deux fois par année, PFS organise le **groupe interparlementaire de politique familiale**. En mars, nous avons présenté le thème suivant : « Impôt familial équitable : la quadrature du cercle? » La deuxième présentation s'est déroulée en septembre sur le thème « Le congé parental en Suisse : un chantier ? (Rapport de la COFF) ».

L'antenne que nous souhaitons créer au **Tessin** a vu le jour en 2019 sous la présidence de Mme Michela Trisconi.

Nous avons eu aussi l'occasion d'écrire **des articles ou répondre à des interviews** dans les médias suivants :

- Radio-Interview Canal3 vom 15.05.2018
- Tagesschau-Interview vom 29.08.2018
- Basler Zeitung Kampagne „Mein Kind und ich“
- Beobachter „Familien ziehen den Kürzeren“ vom 18.01.2018
- Beobachter „Eltern sollen weniger bezahlen vom 28.06.2018
- Soziale Sicherheit CHSS3 „Coûts et bénéfices d'une politique d'entreprise favorable à la famille (Kosten-Nutzen-Analyse einer familienfreundlichen Unternehmenspolitik“)
- Coop Zeitung Nr. 7 „Conciliation difficile“ du 13.02.2018
- Fritz+Fränzi Elternmagazin „Kosten eines Kindes“ vom Oktober 2018
- Le Matin Dimanche Supplément „Focus Famille“ du 09.06.2018
- Le Matin Dimanche „Le Family Score analyse représentative, du 13.5.2018 (Repräsentativbefragung Family Score“ du 13.05.2018
- Website www.my-health.ch Interview zum „Wiedereinstieg von Müttern ins Berufsleben“ vom Oktober 2018
- Solothurner Zeitung “Family Score: Stadt Solothurn punktet als Arbeitgeberin“ vom 22.02.2018
- Tagesanzeiger Beilage „Family Life“: „Die Familie hat sich verändert

Enfin, je remercie Mmes N. Schmid et K. Lüthi de leur excellent travail et j'ajouterais que nous avons continué à renforcer les structures de Pro Familia suisse, association faitière des familles. 40 organisations font partie de PFS et nous devons encore mieux utiliser cette force.

Pro Familia Suisse

A handwritten signature in blue ink, reading "P. Gnaegi". The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke extending to the left.

Dr Philippe Gnaegi
Directeur

JAHRESRECHNUNG 2018

Bilanz

| Aktiven | | 31. Dez. 2017 | 31. Dez. 2018 |
|---------------------------------------|--|-------------------|-------------------|
| Flüssige Mittel | | | |
| | PostFinance Konto 80-32149-3 | 39'953.58 | 95'181.03 |
| | Valiant Bank Konto 50.421.808.140.8 | 10'500.00 | 10'952.00 |
| | Raiffeisenbank Konto-Nr. 0033 6695 5 | 339'194.73 | 329'467.47 |
| | Raiffeisenbank Konto Nr. 0033 6696 5 | 7'464.74 | 7'453.50 |
| | | <u>397'113.05</u> | <u>443'054.00</u> |
| Forderungen | | | |
| 1 | Forderungen | 0.00 | 0.00 |
| | DC Bank, Mietkaution | 6'124.90 | 6'131.05 |
| | | <u>6'124.90</u> | <u>6'131.05</u> |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | | | |
| 2a | vorausbez. Aufwendungen | 3'300.00 | 9'560.70 |
| 2b | noch nicht erhaltene Erträge | 16'500.00 | 0.00 |
| | | <u>19'800.00</u> | <u>9'560.70</u> |
| Total Umlaufvermögen | | 423'037.95 | 458'745.75 |
| Mobile Sachanlagen | | | |
| 3 | Büromobiliar/EDV-Anlage | 0.00 | 0.00 |
| | | <u>0.00</u> | <u>0.00</u> |
| Total Anlagevermögen | | 0.00 | 0.00 |
| Total Aktiven | | 423'037.95 | 458'745.75 |
| Passiven | | 31. Dez. 2017 | 31. Dez. 2018 |
| Verbindlichkeiten | | | |
| 4 | Verbindlichkeiten | 18'812.19 | 994.40 |
| | | <u>18'812.19</u> | <u>994.40</u> |
| Passive Rechnungsabgrenzung | | | |
| 5a | noch nicht bezahlte Aufwendungen | 50'756.00 | 23'772.40 |
| 5b | im voraus erhaltene Erträge | 29'650.00 | 81'923.00 |
| | | <u>80'406.00</u> | <u>105'695.40</u> |
| Total Fremdkapital kurzfristig | | 99'218.19 | 106'689.80 |
| 6 | Organisationskapital | | |
| | Einbezahltes Kapital | | |
| | Organisationskapital | 12'000.00 | 12'000.00 |
| | | <u>12'000.00</u> | <u>12'000.00</u> |
| | Erarbeitetes gebundenes Kapital | | |
| | Internet | 22'000.00 | 22'000.00 |
| | jobundfamilie.ch | 134'683.58 | 134'683.58 |
| | Reserven Kürzungen Beiträge BSV | 11'900.00 | 11'900.00 |
| | | <u>168'583.58</u> | <u>168'583.58</u> |
| | Erarbeitetes freies Kapital | | |
| 7 | Freiwillige Reserven | 18'100.00 | 44'400.00 |
| 8 | Gewinnvortrag | 85'941.63 | 125'136.18 |
| 9 | Jahresgewinn 2017 / 2018 | 39'194.55 | 1'936.19 |
| | | <u>143'236.18</u> | <u>171'472.37</u> |
| Total Organisationskapital | | 323'819.76 | 352'055.95 |
| Total Passiven | | 423'037.95 | 458'745.75 |

Erfolgsrechnung

| Ertrag | 2017 | 2018 |
|------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Erlös aus Beiträgen | 23'000.00 | 23'500.00 |
| Fachtagung PFS | 18'500.00 | 5'532.65 |
| Buch «Générationnaires solidaires» | 25'000.00 | 112.00 |
| 10a BSV Finanzhilfen PFS Aufgaben | 160'000.00 | 145'132.00 |
| 10b BSV Koordinationsbeitrag PFS | 30'600.00 | 29'300.00 |
| Kompetenzzentrum | 94'958.53 | 158'618.70 |
| Total Ertrag | 352'058.53 | 362'195.35 |
| Aufwand | 2017 | 2018 |
| Organisationsaufwand | 2'102.85 | 1'496.35 |
| Fachtagungen PFS | 6'570.95 | 2'992.15 |
| Buch «Générationnaires solidaires» | 21'172.95 | 1'314.50 |
| Kompetenzzentrum | 42'126.55 | 102'416.45 |
| Total Organisationsaufwand | 71'973.30 | 108'219.45 |
| 11 Personalaufwand | 175'234.45 | 187'797.00 |
| Sozialversicherungsbeiträge | 33'732.10 | 38'113.45 |
| Sonstiger Personalaufwand | 3'808.00 | 3'572.90 |
| Total Personalaufwand | 212'774.55 | 229'483.35 |
| Raumaufwand | 7'704.50 | 7'024.25 |
| Leasing Fotokopierer | 3'525.12 | 3'515.28 |
| Versicherungen und Gebühren | 802.40 | 800.80 |
| Büro- und Verwaltungsaufwand | 9'191.06 | 9'398.64 |
| Öffentlichkeitsarbeit/Werbung | 3'531.05 | 1'617.19 |
| Total übriger Betriebsaufwand | 24'754.13 | 22'356.16 |
| Abschreibungen | 3'300.00 | 0.00 |
| Abschreibungen | 3'300.00 | 0.00 |
| Zinsen und Spesen | 97.35 | 241.60 |
| Zinsertrag | -35.35 | -41.40 |
| Total Finanzerfolg | 62.00 | 200.20 |
| Total Aufwand | 312'863.98 | 360'259.16 |
| Jahresergebnis | 39'194.55 | 1'936.19 |

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

| Mittel aus Eigenfinanzierung | 01.01.2018 | Entnahme | Zuweisung | 31.12.2018 |
|--|-------------------|----------|------------------|-------------------|
| Einbezahltes Kapital | | | | |
| Organisationskapital | 12'000.00 | | | 12'000.00 |
| Erarbeitetes gebundenes Kapital | | | | |
| Internet | 22'000.00 | | | 22'000.00 |
| jobundfamilie.ch | 134'683.58 | | | 134'683.58 |
| Reserven Kürzungen Beiträge BSV | 11'900.00 | | | 11'900.00 |
| Erarbeitetes freies Kapital | | | | |
| Freiwillige Reserven | 18'100.00 | | 26'300.00 | 44'400.00 |
| Gewinnvortrag | 125'136.18 | | | 125'136.18 |
| Jahresgewinn 2018 | 0.00 | | 1'936.19 | 1'936.19 |
| Organisationskapital | 323'819.76 | | 28'236.19 | 352'055.95 |

Anhang zur Jahresrechnung

Organisation

Pro Familia Schweiz ist der Dachverband der Familienorganisationen der Schweiz. Er hat die Rechtsform und Strukturen eines Vereins und hat den Sitz in Bern.

Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht sowie den Statuten der Pro Familia Schweiz.

Die Rechnungslegung erfolgte unter der Annahme der Fortführung der Vereinstätigkeit.

Konsolidierungskreis und nahestehende Organisationen

Die Pro Familia Schweiz hat weder Tochtergesellschaften noch Partnerinstitutionen oder nahestehende Organisationen, bei denen sie einen beherrschenden Einfluss aufgrund gemeinsamer Kontrolle und Führung ausüben könnte.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Aktiven sind höchstens zu Anschaffungskosten bzw. Herstellkosten unter Berücksichtigung der notwendigen Wertberichtigungen bilanziert.

Im Fremdkapital sind alle betriebsnotwendigen Verpflichtungen, Abgrenzungen und Rückstellungen berücksichtigt.

Die mobilen Sachanlagen werden mit 50% vom Buchwert abgeschrieben. Geringfügige Restwerte werden vollständig ausgebucht.

Leistungsbericht

Als Leistungsbericht gilt der Jahresbericht.

Erläuterung zur Bilanz

| | 2017 | 2018 |
|----------------------|-------------|-------------|
| | CHF | CHF |
| 1 Forderungen | 0.00 | 0.00 |

Die **Aktive Rechnungsabgrenzung** umfasst:

| | | |
|---|------------------|-----------------|
| Vorausbezahlte Miete Januar | 3'210.00 | 3'210.00 |
| div. Supportkosten | 0.00 | 350.70 |
| Uni Fribourg, Projektunterstützung | 0.00 | 6'000.00 |
| Guthaben BVG | 90.00 | 0.00 |
| 2a Vorausbezahlte Aufwendungen | 3'300.00 | 9'560.70 |
| Lotterie Tessin, Aufbau Antenne TI | 14'000.00 | 0.00 |
| Fachtagung Uni Fribourg, Anteil PFS | 2'500.00 | 0.00 |
| 2b Noch nicht erhaltene Beiträge | 16'500.00 | 0.00 |

- 3 Die Position mobile Sachanlagen umfasst Büromobiliar und die EDV-Anlagen (Bewertungs- und Abschreibungsgrundsätze vergleiche oben, Details siehe Anlagespiegel).

Anlagespiegel

| (in CHF) | 01.01.2018 | Abgänge | Zugänge | Abschreib. | 31.12.2018 |
|---------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Büromobiliar | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Mobile Sachanlagen | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Anlagevermögen | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |

| | 2017 | 2018 |
|--|------------------|---------------|
| | CHF | CHF |
| 4 Die Position Verbindlichkeiten umfasst Leistungen unserer Lieferanten und übriger Dritter, die per Bilanzstichtag offen sind: | | |
| Verb. ggü. vorherige Geschäftsführung | 13'279.09 | 0.00 |
| Entschädigung Präsidium / Restbetrag | 1'250.00 | 0.00 |
| BVG Schlussrechnung | 0.00 | 29.40 |
| Entschädigung Betreuung Gde. Winkel | 2'413.35 | 965.00 |
| Übrige Verbindlichkeiten | 1'869.75 | 0.00 |
| | 18'812.19 | 994.40 |

Passive Rechnungsabgrenzung

| | | |
|--|------------------|------------------|
| Family Score Lizenzkosten | 2'900.00 | 6'500.00 |
| Family Score Vergleichsumfrage | 0.00 | 2'500.00 |
| Aufbau Pro Familia Tessin | 14'000.00 | 0.00 |
| Pro Familia TI / Abr. Family Score | 12'000.00 | 12'440.40 |
| Revisions- und Beratungshonorar | 1'500.00 | 2'000.00 |
| EWB, Nov.-Dez. | 156.00 | 132.00 |
| Canon, Fotokopien Dez. | 200.00 | 200.00 |
| Buch «intergénérationel» | 20'000.00 | 0.00 |
| 5a noch nicht bezahlte Aufwendungen | 50'756.00 | 23'772.40 |

Passive Rechnungsabgrenzung

| | | |
|---------------------------------------|------------------|------------------|
| SGS, Miete Januar | 2'150.00 | 2'150.00 |
| Jacobs Foundation | 27'500.00 | 3'750.00 |
| BSV, Kürzung für das Jahr 2017 | 0.00 | 18'868.00 |
| Migros, Projekt Elterntreff | 0.00 | 5'000.00 |
| Swisscom, Sponsoring | 0.00 | 1'155.00 |
| männer.ch, Tranche Projekt | 0.00 | 14'000.00 |
| Uni Neuchâtel, Projektunterstützung | 0.00 | 7'000.00 |
| EBG Eidg. Büro für Gleichstellung | 0.00 | 30'000.00 |
| 5b im Voraus erhaltene Erträge | 29'650.00 | 81'923.00 |

| | 2017 CHF | 2018 CHF |
|---|---------------------------|---------------------------|
| 6 Organisationskapital (vergl. «Rechnung über die Veränderung des Kapitals») | 323'819.76 | 352'055.95 |

Das **Erarbeitete freie Kapital** stammt aus Ertragsüberschüssen der Vorjahre sowie dem Jahresergebnis und steht dem Verein für die Zukunftssicherung seiner Tätigkeit zur Verfügung.

Im Rahmen der Möglichkeiten werden freiwillige Reserven gebildet.

| | | |
|--|-----------|------------|
| 7 Freiwillige Reserven | 18'100.00 | 44'400.00 |
| 8 Gewinnvortrag | 85'941.63 | 125'136.18 |
| 9 Jahresgewinn 2017 / 2018 Der Jahresgewinn wird im Folgejahr dem Gewinnvortrag zugewiesen. | 39'194.55 | 1'936.19 |

| | | |
|--|------|-------|
| Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen | 0.00 | 29.40 |
|--|------|-------|

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Leasing Canon-Drucker Vertragsende 11. Dezember 2019

| | | |
|---|------------|------------|
| Verbleibende Restzahlungen (inkl. MWST) | CHF | CHF |
| Gesamtbetrag bis Vertragsende | 7'050.00 | 3'515.00 |

Erläuterung zur Betriebsrechnung

10 Finanzhilfen im Rahmen des Kredites «Dachverbände der Familienorganisationen» ; Leistungsverträge mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft vertreten durch das Bundesamt für Sozialversicherungen **BSV**.

Das BSV unterstützt die Zusammenarbeit der Organisationen im Themenbereich «Familie» mittels verstärkten Koordinations- und Informationstätigkeiten sowie gemeinsamer Projekte in folgenden Bereichen: Elternberatung, Elternbildung und Koordination der Öffentlichkeitsarbeit.

| | 2017 | 2018 |
|------------------------------------|-------------|-------------|
| | CHF | CHF |
| 10a BSV Finanzhilfen; PFS Aufgaben | 160'000.00 | 145'132.00 |
| 10b BSV Koordinationsbeitrag PFS | 30'600.00 | 29'300.00 |

Die Leistungsbeiträge an unsere Unterleistungsvertragspartner erscheinen seit 2017 nicht mehr in unserem Jahresbericht.

11 Löhne

| | | |
|-----------------------------|-------------------|-------------------|
| Lohnaufwand Geschäftsstelle | 170'104.45 | 181'417.00 |
| Entschädigung Präsidium | 3'750.00 | 5'000.00 |
| Löhne diverse und Reinigung | 1'380.00 | 1'380.00 |
| | 175'234.45 | 187'797.00 |

Anzahl der Mitarbeiter in Vollzeitstellen

Die Mitarbeiter von Pro Familia Schweiz sind mit Teilpensen angestellt, Ende 2018 entspricht dies durchschnittlich 1.75 Vollzeitstellen (Vorjahr: 1.55 Vollzeitstellen).

Boni und Sitzungsgelder werden keine an die leitenden Organe ausbezahlt.

Eine Pauschalentschädigung (Spesen) erhalten nur der/die Präsident/in (CHF 5'000.00, für ein ganzes Jahr Tätigkeit) und der Geschäftsführer (CHF 1'000.00) und die Finanzverwalterin (CHF 2'000.00).



Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung der

PRO FAMILIA SCHWEIZ, 3011 Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der PRO FAMILIA SCHWEIZ für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

KMU Treuhand und Revisions AG

Urs Schüpbach
dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor
Revisionsexperte Nr. 102004

Daniel Schaller

Bern, 29. Januar 2019 / su

MITGLIEDER / MEMBRES

Vorstand / Comité

Piller-Carrard Valérie, Présidente, Conseillère nationale FR, Présidente Broye, Cheyres

Donzé Chantal, Présidente conseil des parents de la ville de Bienne, Bienne

Dürr Lucius, Polit- und NPO-Consulting, Zürich

Hunziker Oliver, Präsident VeV Verein für elterliche Verantwortung, Lenzburg

Koller Prisca, Kantonsrätin, Zürich

Ehrenmitglieder / Membres d'honneur

Wehrli Laurent, Stadtpräsident Montreux, Conseiller national,
Président de PFS 1994-2016, Glion

Darbellay Vital, a. Conseil national, Président de PFS 1983-1994, Martigny

Grossenbacher-Schmid Ruth, ehem. Nationalrätin, Präsidentin von PFS 1994-2001,
Erlinsbach SO

Berger-Wildhaber Michèle, a. Conseillère aux Etats, Présidente de PFS 2002-2006,
Chez-le-Bart

Kontrollstelle / Organe de contrôle

KMU Treuhand und Revisions AG, Bern

Aktivmitglieder / Membres actifs (Stand / Etat 31.12.2016)

Kantonale Sektionen / Sections cantonales

PRO FAMILIA FRIBOURG

c/o Piller Carrard Valérie, Route d'Yverdon–les-Bains 353, 1468 Cheyres
E-Mail: valerie.piller_carrard@parl.ch

PRO FAMILIA DELLA SVIZZERA ITALIANA

Michela Trisconi
E-Mail: michela.trisconi@ti.ch

PRO FAMILIA VAUD

Michèle Theytaz Grandjean, Rumine 2, 1005 Lausanne
E-Mail: contact@profamiliavaud.ch
www.profamiliavaud.ch

Organisationen / Organisations

Addiction Suisse / Sucht Schweiz, avenue Louis-Ruchonnet 14, Postfach 870,
1001 Lausanne

Ausgleichskasse für das Schweizerische Bankgewerbe, Ankerstrasse 53,
Postfach 1170, 8026 Zürich

Caritas Schweiz, Adligenswilerstrasse 15, Postfach, 6002 Luzern

Christlichdemokratische Volkspartei CVP, Klaraweg 6, Postfach 5835, 3001 Bern

Croix-Rouge Suisse, Werkstrasse 18, 3084 Wabern

CSS Versicherung, Zentralverwaltung, Tribschenstrasse 21, Postfach 2568, 6002 Luzern

Dachverband der Regenbogenfamilien, 8000 Zürich

Elternbildung CH, Steinwiesstrasse 2, 8032 Zürich

Elternlobby.ch, Postfach 1020, 4153 Reinach 1

Elternnotruf Schweiz, Weinbergstr. 135, 8006 Zürich

Fachbereich Familien, Rathausstr. 2, 4410 Liestal

Familienausgleichskasse des Kantons Luzern, Würzenbachstrasse 8, Postfach,
6006 Luzern

FAPERT Fédération des Associations de Parents d'Élèves de la Suisse
Romande et du Tessin, Genève

Fédération Suisse des retraités AVS et rentiers AI, Secrétariat, c.p. 29,
2554 Meinisberg

Femmes-Tische und Männer-Tische, Werkstrasse 18, 3084 Wabern

Formation des Parents CH, faitière suisse de la formation des parents,
avenue de Rumine 2, 1005 Lausanne

FORUM elle, die Frauenorganisation der Migros, Tannerstr. 39, 5000 Aarau

Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion URI, Klausenstr. 4, 6460 Altdorf

HESTIA Association des gestionnaires de familles, Rte de Cara 50,
1243 Presinge

International Federation for Home Economics IFHE, Sektion Schweiz,
Geschäftsstelle c/o AGRIDEA, Eschikon 28, 8315 Lindau

Institut für Familienforschung und -beratung, Université de Fribourg,
Rue Faucigny 2, 1700 Fribourg

K & F Fachstelle Kinder & Familien Aargau, Limmatauweg 18g,
5408 Ennetbaden

männer.ch / masculinités.ch, Dachverband der Schweizer Männer- und
Väterorganisationen, Bahnhofstrasse 16, 3400 Burgdorf

Mouvement ATD Quart Monde, La Crausa 3, 1733 Treyvaux

Mouvement populaire des familles, rue des Casernes 4, case postale 3203,
1401 Yverdon

Procap Schweiz, Frohburgstrasse 4, 4601 Olten

Pro Filia, Schweiz. Verband, Beckenhofstrasse 16, 8035 Zürich

Pro Juventute, Hauptsitz, Thurgauerstrasse 39, Postfach, 8050 Zürich

Santésuisse, Die Schweizer Krankenversicherer, Römerstr. 20, 4502 Solothurn

SBV Schweizerischer Bauernverband, Abteilung Dokumentation, c/o mcw,
5200 Brugg

Schweizerischer Fachverband Mütter- und Väterberatung,
Wuhrmattstrasse 28, 4800 Zofingen

Schweizerisches Rotes Kreuz SRK, Werkstrasse 18, 3084 Wabern

Service de l'action sociale, Route des Cliniques 17, CP, 1701 Fribourg

SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund, Postfach 7854,
6000 Luzern 7

SP Schweiz, Spitalgasse 34, 3011 Bern

Stadtverwaltung Zug, Kind-Jugend-Familie, Zeughausgasse 9, Postfach 1258, 6301 Zug

Stiftung elternsein, Seehofstrasse 6, 8008 Zürich

Stiftung Kinderschutz Schweiz, Seftigenstrasse 41, 3007 Bern

SVAMV Schweizerischer Verband alleinerziehender Mütter und Väter, Postfach 334, 3000 Bern 6

transfair, Personalverband, Hopfenweg 21, Postfach, 3000 Bern 14

Travail.Suisse, Hopfenweg 21, Postfach 5775, 3001 Bern

Université Fribourg, Rue de Faucigny 2, 1700 Fribourg

Verein a:primo, Technoparkstrasse 2, 8406 Winterthur

VeV Schweiz, Verein für elterliche Verantwortung, 5200 Brugg

Sponsoren / sponsors (Stand / Etat 31.12.2018)

CSS Versicherung, Luzern

EBG Eidg. Büro für Gleichstellung, Bern

Fédération des entreprises romandes Genève

Jacobs Foundation, Zürich

Loterie Romande, Lausanne

Manpower, Genève

Migros-Genossenschafts-Bund, Direktion Kultur und Soziales, Zürich

Pro Juventute, Zürich

Schweizerischer Arbeitgeberverband, Zürich

Stiftung C. und E. Elsener, Ibach-Schwyz

Swisscom AG, Bern

Valiant Bank, Bern

Sekretariat / secrétariat

PRO FAMILIA SCHWEIZ – PRO FAMILIA SUISSE

Marktgasse 36, 3011 Bern

Tel. 031 381 90 30, Fax 031 381 91 31

E-Mail: info@profamilia.ch / info@jobundfamilie.ch

www.profamilia.ch / www.jobundfamilie.ch

Gnaegi Philippe, Dr. sc. soc., Direktor PFS

Tel. G 031 381 19 34, Handy 079 476 29 47

E-Mail: philippe.gnaegi@profamilia.ch

Lüthi Karin, « Administration und Finanzen »

Tel. 031 381 90 30, Fax 031 381 91 31

E-Mail: karin.luethi@profamilia.ch

Schmid-Gerber Nadja, « Administration und Kommunikation »

Tel. 031 381 90 30, Fax 031 381 91 31

E-Mail: nadja.schmid@profamilia.ch



**Der einfache Weg zu mehr
Familienfreundlichkeit**